

Uhrenindustrie, Ein Verband von Klein- unternehmen der Schweizer	882	Warenhaeinkäufe aus Konkursmassen. Preisgabe der Außenseiterlieferanten durch die Großabnehmer	850	Zugabeverbot in Schweden	713
Uhrenindustrie verschleppt werden?, Soll die Schwarzwälder	961	Warenhausumsätze im Februar 1931, Die	318	Zugabeverbot, Industrie- und Handels- kammer Trier für das	713
Uhrenindustrie ihre Schuldigkeit getan?, Hat die Preisabbaugerede.	932	Was mancher nicht weiß (Karstadt, Opel, [vgl. 206])	138	Zugabeverbot, Landwirtschaft für	245
Uhrenindustrie im Jahre 1930, Die Schweizer	50	Weber verhaftet, „Direktor“ Max	732	Zugabeverbot, Preußischer Landtag für	116
Uhrenindustrie in scharfem Abwehrkampf gegen die neu entstandenen Taschenuhr- industrien im Auslande, Die Schweizer	12	Wechseln auf das Ausland, Bedingungen der Reichsbank für den Ankauf von	778	Zugabewesen auf der ganzen Linie des deutschen Mittelstandes, Kampf dem	713
Uhrenindustrie, Kündigung von Konventionen in der Schweizer	50	Wecker, Der	732	Zugabewesen, Zum Gesetzentwurf über das	932
Uhrenindustrie, Langsame Erholung der schweizerischen	713	Wem gehören die goldenen Ringe?	651	Zugfeder und galvanisches Element	156
Uhrenindustrie, Produktionsbelebung in der	581	Wenn so etwas geschieht am grünen Holz -	850		
Uhrenindustrie, Zur Krise in der Schweizer	29	Werbebrochure, Eine Seite unserer	883		
Uhrenindustrie AG., Vor der Gründung der Allgemeinen Schweizerischen	633	„Wertreklame“ den Einzelhandel „fördert“, Wie die	443		
Uhrenindustriellen, Der Verband der deutschen	760	Widerstandsfähigkeit der Klein- und Mittel- betriebe	761		
Uhrenkomplex, Der Mann mit dem	98	Wiesbaden, Der Regierungspräsident in	508		
Uhrenkonventionen, Die schweizerischen	532	Wiesbaden, Vortrag über Synchronuhren	137		
Uhrenladen, Das größte Geschäft der Welt - entstand aus einem	227	Wincklers Prosaschriften, Vom Uhrenwesen in	664		
Uhrenladen, Zwischenspiel im	98	Wirtschaftsverhandlungen, Hinzuziehung des Handwerks zu den deutsch-französi- schen	796		
Uhrenschwindel	582	Wirtschaftsbeirates, Zusammenritt des	826		
Uhrentrust, Die Staatsbeteiligung am Schweizer	731	Wohlfahrtsbriefmarken 1931 für die Deutsche Nothilfe	780		
Uhrentrusts, Gründung eines schweizerischen	618	Woolworth, Prügelstrafe bei	664		
Uhrenversteigerung in London, Eine große	652	Württembergischer Uhrmacher in Schram- berg und Schwenningen, Zwei Tage mit dem Landesverband	828		
Uhrmacher, der die Preise nicht verdirbt, Ein	402	Zahlungsbedingungen für Silber, Neue - Einführung eines Treurabattes für Be- stecke - Herabsetzung des Fassonpreises für silberne Bestecke	681		
Uhrmacher!, Ein resoluter	98	ZentRa-Reichstagung, Die	681		
Uhrmacher!, Ein lüchtiger	30	Zentralausschuß für deutsche Schmuckkultur, Der (Aufruf Gemeinschaftswerbung)	357		
Uhrmacher - Fachschule zu Altona (Elbe), Die	137, 206	Zentralausschusses für deutsche Schmuck- kultur, Werbebericht des	617		
Uhrmachergehilfen zum Doktor der Staats- wissenschaften und Mitglied des Reichs- tages, Vom	157	Zersplitterung, Nur keine	780		
Uhrmacherschule Furtwangen, An der Badischen	319	Zollerhöhungen, Die litauischen	827, 882		
Uhrmacherschule Glashütte, Abschlußfeier an der Deutschen	262, 280	Zollfreie Einfuhr von Ausstellungsgegen- ständen der Internationalen Ausstellung „Uhr und Schmuck“	97		
Uhrmacherschule zu Glashütte, Deutsche	480, 532	Zollsätze für Uhren usw. bei der Einfuhr aus der Schweiz, Neue	650		
Uhrmacherschule Nürnberg	245	Zollschuß für Gold- und Silberwaren, Die Prager Juwelenarbeiter fordern erhöhten	206		
Uhrmacherschule Nürnberg, 10 Jahre	301	Zugabe, Auch die Tschecho-Slowakei gegen die	698		
Umsatzentwicklung von Uhren im Einzel- handel	511	Zugabe, Gegen die	507		
Umsatzsteuererhöhung, Der Einzelhandel gegen	915	Zugabe, Wider die	401		
Und bei uns? (Einzelhändler-Reklame)	508	Zugaben, Schweden verbietet	401		
Unfallversicherung - Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel, Berlin NW 7, Reichs- tag	427	Zugabenfrage, Amtliche Wirtschaftsver- tretungen zur	632		
Unruhschäden - Reich und Gemeinden haben kein Geld, Keine volle Entschädigung bei	116	Zugabenfrage, Der Badische Industrie- und Handelstag gegen die Haltung des Reichs- wirtschaftsrates in der	29		
Verband Deutscher Uhrengrossisten e. V., Der	548	Zugabenfrage, Der Niedersächsische Hand- werks- und Gewerbekammertag zu Han- nover zur	116		
Verbandsrat der württembergischen Uhr- machermeister in Reutlingen, Nachklang zum	508	Zugabeprozess, Urteil im	95, 376		
Verjährung von Ansprüchen am 31. De- zember 1931, Zur	932	Zugabeprozess, Revision im	480		
Verkauf einer Schwenninger Uhrenfabrik an Rußland gescheitert, Der geplante	157	Zugabeunwesen, Badischer Landtag gegen	245		
Verkaufsanzeigen zu beaufsichtigen, Die Cincinnati - Uhrmacher - Juweliere beab- sichtigen	208	Zugabeunwesen, Der Preußische Minister für Handel und Gewerbe gegen das (vgl. 814)	761		
Versteigerung antiker Uhren	426	Zugabeunwesen, Gegen das	157, 427		
Vorstandssitzung des Reichsverbandes des deutschen Handwerks und Kammertag	745	Zugabeunwesen, Industrie- und Handels- kammer Dessau gegen das	29		
Vortrag über elektrische Uhren, Einen viel beachteten	780	Zugabeunwesen, Staatsanwaltschaften und	814		
Vorträge kann man für das Ansehen unseres Standes werben!, Auch durch (Zeitmessung und Uhren im Spiegel der Geschichte)	401	Zugabeunwesens, Zur Einschränkung des	779		
Walzgold-Doublé-Gehäuse, Neue Quali- tätsbezeichnungen für	867	Zugabeverbot, Der Lebensmittel - Einzel- handel fordert	443		
Warenhaus!, Wehre dich, (vgl. 682)	796	Zugabeverbot, Deutsche Hausfrauen ver- langen	698		
		Zugabeverbot, Ein wichtiger interfraktio- neller Antrag für das	814		
		Zugabeverbot verlangt!, Der Preußische Landtag appelliert an die Reichsregierung. Sofortiges	826		
		Zugabeverbot, Erfurt für	206		
		Zugabeverbot im Reichstag, Das	245		

Rechtsabteilung

Kann eine Innung den Besuch einer von ihr errichteten Fachklasse für Fachzeichnen und theoretischen Unterricht erzwingen?	9
Ist die Berufungssumme erhöht worden?	9
Sind Trauringe pfändbar?	9
Sind Trauringe pfändbar, wenn sie unter Eigentumsvorbehalt geliefert worden sind?	9
Wann verstößt eine Werbeveranstaltung in der Form eines Preisausschreibens oder einer ähnlichen Ankündigung gegen die guten Sitten?	9
Wie verhält sich der Uhrmacher, wenn er nachträglich feststellen muß, daß er einem ihm bekannten Kunden eine gestohlene Uhr verkauft hat?	9
Merkblatt, betr. nicht abgeholte Repara- turen	258
Praktische Winke für das Reparaturgeschäft	259
- „... und bitten wir Sie, uns diesen Be- trag nunmehr bis Ultimo zu überweisen“	629
Die wichtigsten Bestimmungen über Rechts- pflege aus der Dritten Notverordnung vom 6. Oktober 1931	809
Notwehr bei schwerem Diebstahl	810

Steuerfragen

Abschreibung auf den Anschaffungspreis und gemeiner Wert	333
Gesichtspunkte bei Abschreibungen für Wert- minderung	417
Aktivierung der Anschaffungskosten eines Geschäftsgrundstückes	224
Behandlung der Aufwendungen für eine Ladeneinrichtung	711
Anstellung von Familienangehörigen	94
Aufbringungsumlage für 1930	224
Aufbringungsumlage für 1931	631
Aufbringungsumlage für 1931, Wegfall der Umlage ab 1932 bzw. 1937	663
Frist zur Rückzahlung von Aufwertungs- hypothen	881
Bericht der Steuerstelle	69
Bewertung der Außenstände	647
Bewertung von Verpflegungskosten als Betriebsausgaben	355
Bewertung des Warenlagers	73
Bewertung zweifelhafter Forderungen	711
Erzwingung der Einreichung einer Bilanz	647
Bürgersteuer	455
Bürgersteuer 1931	743
Das Neueste über die Bürgersteuer	823
Buchführungspflicht, erweitert vom 1. April 1932 an	136
Zur Frage des Umfangs der Buchführungs- pflicht bei der Ermittlung des steuer- pflichtigen Einkommens	278
Der Reichsfinanzhof zur Frage der Forde- rung, die eine Steuerbehörde an die Buch- führung stellen darf	223
Das Recht des Finanzamtes zur Nachschau	204
Die Inventur ist ein Teil der Buchführung	223
Was ist der Unterschied zwischen Durch- schnitts- und Richtsätzen?	333
Bei offenbarem Mißverhältnis zu Erfahrungs- sätzen Schätzung nicht ohne weiteres möglich	630
Neuere Urteile des Reichsfinanzhofs über die Zulässigkeit der Verwerfung der Buch- führung	595